

Sicherheit am Arbeitsplatz – Sicherheitskonzept

Allgemeine Informationen

Auftraggeber/in: **Einsatzort:** **Einsatzdatum:**

Arbeitsgebiet(e) (Flurname, Koordinaten)

Einsatzleitungen vor Ort (Vorname, Name, Handynr.)

Sicherheitskonzept

Allgemeine Gefahren und Sicherheitsmassnahmen

Überlegung:	Ja	Nein	Massnahme (was, wer ist für die Umsetzung verantwortlich)
Gibt es im Arbeitsgebiet Bereiche mit Absturzgefahr?			
Besteht Gefahr durch Steinschlag am Arbeitsplatz?			
Gibt es stehendes oder hängendes Totholz auf der Fläche?			
Befinden sich unterhalb der Arbeitsfläche Strassen, Gebäude, oder andere Infrastruktur, die durch losgetretenes Material gefährdet werden könnten?			
Gibt es andere zu beachtenden Gefahren am Arbeitsplatz? Was? (z.B. Schlangen)			
Wie hoch ist die regionale Brandstufe? Müssen Massnahmen getroffen werden?			
Im Falle von Fällarbeiten: Werden die «10 Lebenswichtigen Regeln für die Waldarbeit» laut SUVA eingehalten?			
Wer ist für die tägliche Kontrolle der Wetterprognose zuständig? Welche Massnahmen werden je nach Vorhersage getroffen?			
Wie werden im Falle von Transporten zum Arbeitsplatz die Personen sicher transportiert (Sitze und Gurte für jeden Passagier, etc.)?			
Werden die oben genannten Gefahren mit der hauptverantwortlichen Lehrperson und anderen Betreuungspersonen besprochen?			

Schicken Sie die vollständig ausgefüllten und unterschriebenen Blätter bis spätestens 1 Woche vor dem Umwelteinsatz an:
 Stiftung Umwelteinsatz, Team USK, Brunnmattstrasse 15, 3007 Bern oder an schulen@umwelteinsatz.ch

Sicherheit am Arbeitsplatz – Sicherheitskonzept

Spezifische Gefahren betreffend geplante Arbeiten

Geplante Arbeiten (bitte ankreuzen):		Müssen für die geplanten Arbeiten spezifische Gefahren beachtet und Sicherheitsmassnahmen umgesetzt werden? Z.B. Handhabung Werkzeug, Gelände		
		Ja	Nein	Massnahme (was, wer ist für die Umsetzung verantwortlich)
<input type="checkbox"/>	Alpweiden von Steinen räumen			
<input type="checkbox"/>	Weiden entbuschen			
<input type="checkbox"/>	Waldpflegearbeiten – Schlagräumung			
<input type="checkbox"/>	Waldpflegearbeiten – Pflanzung			
<input type="checkbox"/>	Wegbau und -unterhaltsarbeiten			
<input type="checkbox"/>	Wasserleitungen graben			
<input type="checkbox"/>	Unwetterschäden räumen			
<input type="checkbox"/>	Pflegearbeiten in Naturschutzgebiet			
<input type="checkbox"/>	Neophyten entfernen			
<input type="checkbox"/>	Andere:			
<input type="checkbox"/>				

Weitere Bemerkungen:

Ort, Datum:

Unterschrift Auftraggeber/in:

Schicken Sie die vollständig ausgefüllten und unterschriebenen Blätter bis spätestens 1 Woche vor dem Umwelteinsatz an:
Stiftung Umwelteinsatz, Team USK, Brunnmattstrasse 15, 3007 Bern oder an schulen@umwelteinsatz.ch

Sicherheit am Arbeitsplatz – Notfallorganisation

Notfallorganisation – Checkliste

Überlegung:	Ja	Nein	Massnahme (was, wer ist für die Umsetzung verantwortlich)
Sind die Notfallkarten pro Arbeitsort (siehe Vorlage unten) vollständig ausgefüllt und auf alle Betreuungspersonen (Einsatzleitungen, Lehrpersonen) verteilt?			
Wurde die Rega-App auf allen Smartphones installiert?			
Sind an allen Arbeitsplätzen Apotheken vorhanden und wissen alle, wo sich diese befinden?			
Tragen alle Verantwortlichen ein funktionierendes und mit genügend Akku ausgerüstetes Handy / Smartphone auf sich? Gibt es Netzempfang?			
Wurden Treffpunkte für Boden- und Luftrettung definiert?			

Weitere Bemerkungen:

Ort, Datum:

Unterschrift Auftraggeber/in

Notfallkarte Umwelteinsatz mit Schulklassen

Diese Notfallkarte füllen Sie im besten Fall **pro Arbeitsplatz** (Koordinaten!) und Umwelteinsatz aus. Stellen Sie sicher, dass alle Erwachsenen (Einsatzleitung, Auftraggeber/in, Lehr- und Begleitpersonen) die Notfallkarte immer auf sich tragen und die Nummern der anderen Personen im Handy gespeichert haben.

Einsatzort, Datum des Einsatzes	
Arbeitsplatz / Flurname / Koordinaten	
Koordinaten: Luftrettungsplatz für Rega	
Koordinaten: Treffpunkt Bodenrettung	
Schule, Klasse	

Notfallnummern

REGA 1414

Notruf 144

Nächstes Spital (Tel. & Adresse):

Nächster Hausarzt (Tel. & Adresse):

Verhalten im Notfall	Notfallmeldung
1. Ruhe bewahren	WER meldet? Name
2. Übersicht verschaffen	WO Standort? Genauer Ort /Koordinaten
3. Schutz vor weiteren Unfällen	WAS ist geschehen?
4. Eigene Sicherheit beachten	WANN ist es passiert? Unfallzeit
5. Hilfe Anfordern	WIE VIELE Personen sind verletzt & wie ist ihr Zustand? Besteht Lebensgefahr?
6. Erste Hilfe leisten (ABC)	WIE bin ich erreichbar?

Funktion (Einsatzleitung, Lehr- /Begleitperson)	Name / Natelnummer

Bei leichten Unfällen ist das Büro der SUS während der Einsatzwoche, bei schweren Unfällen unverzüglich zu benachrichtigen: **079 473 36 53** oder **079 901 87 03** (Mitarbeitende des Teams «Umwelteinätze mit Schulklassen») oder **079 866 50 75** (Geschäftsleitung)